

# Braunkehlchen

*Saxicola rubetra*

## Schutzstatus und Gefährdung

- Schutzstatus gem. BNatSchG: Besonders geschützt (§)
- Rote Liste Nds. (Stand 2015): 2 – Stark Gefährdet



Foto: Gerd-Michael Heinze

## Verbreitung und Lebensraumanprüche

### Hauptlebensraum/Nahrungshabitat

- ausgedehnte offene Wiesen- und Weidelandschaften mit bodennaher, deckungsreicher Vegetation in Gewässerauen, Niedermooren, Übergangsmooren, Brachen u. ä.
- im Bereich von saumartigen Uferstaudenfluren, Altschilfbeständen (Jagd- und Singwarten), Weidengebüschen, Grabensystemen u. ä.

### Fortpflanzungsstätte/Brutplatz

- Bodenbrüter, Nest gut versteckt in dichter Vegetation, oft in direkter Umgebung einer Sitzwarte
- Hauptbrutzeit (s. Tab.)

Monat	April			Mai			Juni			Juli			August			Sept.		
	A	M	E	A	M	E	A	M	E	A	M	E	A	M	E	A	M	E
Hauptbrutzeit																		

A = Anfang / M = Mitte / E = Ende

### Ruhestätten/Überwinterung

- Überwinterung in Afrika (Langstreckenkorkenzieher)

Nähere Infos zu Ökologie, Schutz- und Entwicklungsmaßnahmen siehe „Vollzugshinweis für Arten und Lebensraumtypen“

## Hinweise zur artenschonenden Gewässerunterhaltung

### Umfang und Intensität, geeignete Methoden und zeitliche Durchführung

Die typischen Verbreitungsgewässer der Art sind im Regelfall nicht von Unterhaltungsmaßnahmen betroffen. Etwaige Pflege- und Unterhaltungsarbeiten sind zum Schutz der Brutplätze vor Störungen (Befahrens-, Betretungs- und Badeverbote) nur außerhalb der Hauptbrutzeit (s. o.) durchzuführen:

- Böschungsmahd ab Mitte Juli abschnittsweise, einseitig oder wechselseitig. Belassen von Refugialzonen.
- Schonung von Röhricht- und Schilfbeständen (insbesondere Altschilf) und ggf. vorhandenen Staudenfluren in den angrenzenden Uferbereichen (s. u.).
- Erhalt der vorhandenen Ufergehölze, insbesondere von überhängenden und/oder ins Wasser ragenden Ästen.
- Entfernung des ggf. anfallenden Mähguts vom Randstreifen.